

Barbara Bartos-Höppner
SCHNÜPPERLE
und sein bester Freund

Barbara Bartos-Höppner

Schnüpperle

und sein
bester Freund

Mit Illustrationen
von Julia Wittkamp



cbj ist der Kinder- und Jugendbuchverlag
in der Verlagsgruppe Random House



Verlagsgruppe Random House fsc-DEU-0100
Das für dieses Buch fsc-zertifizierte Papier *Munken Premium*
liefert Arctic Paper Munkedals AB, Schweden.

Gesetzt nach den Regeln der Rechtschreibreform

5. Auflage

© 1989 cbj, München

Alle Rechte vorbehalten

Umschlaggestaltung: Klaus Renner

Umschlagbild und Innenillustrationen: Julia Wittkamp

bm · Herstellung: Peter Papenbrok

Satz: Uhl + Massopust, Aalen

Druck: GGP Media GmbH, Pößneck

ISBN 978-3-570-05861-9

Printed in Germany

www.cbj-verlag.de



Mutter



Vater



Annerose



Schnüpperle



Oma



Susanne



Annelie

Inhalt

- 1 Was ist ein Geburtstagskalender? 9
- 2 Eine Katze oder eine Königin? 19
- 3 Eine Rechnung für die Hose 24
- 4 Das neue Hundegebäck 32
- 5 Viel Spaß beim Sportfest 39
- 6 Weißer Otto, König von Hamburg 49
- 7 Bremer Seehunde, Teckel und Stubenhocker 55
- 8 Richtig blau oder bloß angemalt? 63
- 9 In Eis und Schnee 71
- 10 Schingbum, Klimbim und Kikerie 76
- 11 Purzel muss ins Krankenhaus 81
- 12 Purzel wird Millionär 90
- 13 Geboxt und gezwingert 95
- 14 Die Meerjungfrau Otilie 102
- 15 Eine Freude für Purzel 107
- 16 Im Raubritternest 114
- 17 Purzel ist weg 124
- 18 Was Purzel alles kann 133
- 19 Im Hundesalong 142
- 20 Wo Pflaumen sind, gibt's Wespen 152



1

Was ist ein Geburtstagskalender?

»Heute haben wir was ganz Dolles gebastelt«, ruft Annerose, als Schnüpperle die Haustür aufmacht.

»Es ist noch nicht fertig, aber es ist kolossal.«

»Ist es ein neuer Topflappen?«

»Ein Topflappen ist doch nichts Besonderes.«

Annerose macht ihre Schultasche auf und holt eine Papierrolle heraus.

»Eine Papierrolle, ha, ha, ha! Das ist doch auch nichts Besonderes.«

»Wart's doch erst ab.« Annerose zieht die Rolle auseinander. Und jetzt sehen Schnüpperle und Mutter, dass Striche darauf gezeichnet sind. In der Mitte, von oben nach unten, ein dicker roter und quer rüber laufen auch sechs rote Striche.



»Was soll denn das Besonderes sein?«, fragt Schnüpperle. »Das sind doch bloß rote Striche.«
»Weil du nicht lesen kannst«, sagt Annerose.
Und jetzt liest Mutter vor, was über jedem Strich geschrieben steht: Januar, Februar, März, April, Mai, Juni. Und auf der Seite gegenüber: Juli, August, September, Oktober, November, Dezember.

Und auf einmal sagt Mutter: »Ach, wie hübsch.«
Und dann liest sie vor, was ganz oben auf der Rolle
steht: Geburtstagskalender.

»Was ist denn das?«, fragt Schnüpperle. »So was
kenn ich überhaupt nicht.«

»Natürlich nicht. Das hat sich ja auch Frau
Buschmann ausgedacht, und wir finden es alle
ko-los-sal!«

»Korrlossal!«, sagt Schnüpperle.

»Du kriegst gleich eine geklebt.«

»Na, na«, sagt Mutter und breitet die Rolle über
den Tisch aus. »Dass wir alle an einem anderen
Tag Geburtstag haben, weißt du doch,
Schnüpperle.«

»Schon lange.«

»Und dass Vater im Winter Geburtstag hat und ich
im Frühling und ...«

»Und Oma im Katober!«, ruft Schnüpperle.

»Es heißt Oktober«, sagt Annerose, »und der ist
hier. Dann kommt November und Dezember.«

Annerose zeigt Schnüpperle, wo die drei Monate
aufgezeichnet sind.

»Und wo bist du, Mutter?«

»Hier.« Mutter zeigt auf den Mai.

»Und wo ist Vater?«

»Hier daneben«, sagt Mutter.

»Kannst du dir jetzt vielleicht denken,



Barbara Bartos-Höppner

Schnüpperle und sein bester Freund

Gebundenes Buch, Pappband, 160 Seiten, 13,5 x 21,5 cm

ISBN: 978-3-570-05861-9

cbj

Erscheinungstermin: September 1989

Schnüpperle lebt in einer glücklichen Familie: mit Vater und Mutter, der großen Schwester Annerose, die schon zur Schule geht, sowie er beherzten Oma - und natürlich Purzel, Familienhund. Und wer von diesen ist wohl Schnüpperles bester Freund? Purzel natürlich, sein 'Cocker-Spanier', und dieser steht im Mittelpunkt dieser Geschichten, denn Schnüpperle will zum ersten Mal mit ihm auf eine große Hundeausstellung gehen. Doch zuvor muss er mit Purzel zum Tierarzt und wird zum Held des Tages, weil er Mithilfe, einen Einbrecher zu stellen.